

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Buchhändlers Alexander Karl Geist in Aue, Inhabers der Firma Alexander Geist daselbst, wird nach Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Aue, den 29. April 1903.

Königliches Amtsgericht.
(Leipziger Stg. Nr. 99 v. 1. Mai 1903.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Mainz, 2. Mai 1903.

P. P.

Wir beehren uns, Sie hiermit in Kenntnis zu setzen, dass mit dem heutigen Tage dahier nachstehende Firma errichtet wurde:

Kirchheim & Co.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Als Geschäftsführer im Sinne des Reichsgesetzes, betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung, sind für die Firma Kirchheim & Co., G. m. b. H. in Mainz, folgende Herren bestellt worden: Dr. jur. Carl Kirchheim, August Falk und Josef Falk, sämtlich in Mainz. Die beiden letzteren sind die Besitzer der Firma Joh. Falk III. Söhne, Buchdruckerei und Zeitungsverlag in Mainz. Die Zeichnung der Firma Kirchheim & Co., G. m. b. H., geschieht von zwei Geschäftsführern gemeinschaftlich.

Die seitherige Firma

Franz Kirchheim

bleibt auch für die Folge bestehen unter den bisherigen Inhabern Franz Xaver Kirchheim und Dr. Carl Kirchheim. Geschäftsführender Teilhaber der Firma Franz Kirchheim in Mainz ist Herr Dr. Carl Kirchheim. Die Prokura des Herrn Josef Krebs für die Firma Franz Kirchheim bleibt wie seither bestehen.

Gleichzeitig wurde eine Firma

Kirchheim'sche Verlagsbuchhandlg. in München

errichtet, die den Verlag des Sammelwerkes: »Weltgeschichte in Charakterbildern«, dessen Drucklegung in München erfolgt, übernimmt. Alleiniger Inhaber dieser Firma ist Herr Franz Xaver Kirchheim, der sein Domizil von Mainz nach München verlegt. Derselbe zeichnet allein für die Kirchheim'sche Verlagsbuchhandlung in München; Herr Dr. Carl Kirchheim tritt dieser Firma als Kommanditist bei.

Die drei Firmen führen streng getrennte Konti. Über die Einzelunternehmungen derselben wird dem Buchhandel jeweils Kenntnis gegeben werden. Die Vertretung der drei Firmen in Leipzig besorgt die Firma K. F. Koehler.

Hochachtungsvoll

Kirchheim & Co., G. m. b. H., Mainz
Franz Kirchheim, Mainz

Kirchheim'sche Verlagsbuchhandlung
München.

Neue Buch- u. Kunsthandlung

eröffne ich in Kürze in Berlin SW. Geeignete Werke jeder Richtung, Schulbücher, Kunstkarten, die leicht verkäuflich, für Lager und Schaufenster erwünscht. Solide Kunstgegenstände aller Art finden ebenfalls Berücksichtigung.

Probe-Sendungen, Kataloge u. Muster, franko gegen franko, erbitte ich mit ausführlichen Bedingungen.

Walter Strelow Verlag in Berlin SW. 47.

P. P.

Hierdurch gestatten wir uns, dem Buchhandel die ganz ergebene Mitteilung zu machen, dass wir unter der Firma:

„Deutsche Bühne Verlag u. Vertrieb dramatischer Werke G. m. b. H.“

eine Verlagsbuchhandlung errichtet haben. Über unser Unternehmen wird Ihnen in Kürze besonderes Zirkular zugehen. Wir bitten dasselbe gütigst zu beachten und uns Ihre Bestellungen zu übermitteln. Unsere Vertretung für Leipzig haben wir Herrn Eduard Schmidt übertragen und liefert derselbe unseren Verlag aus.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 9, am 1. Mai 1903.
Königgrätzer Str. 19.

Deutsche Bühne
Verlag u. Vertrieb dramatischer Werke
G. m. b. H.

Aus dem ehemaligen Verlage des Herrn Robert Baum in Leipzig ging in meinen Verlag über*):

Sturm, Bruno, Will's tagen?

Sociales Drama in drei Akten.

Preis ord. M 2.50 brosch., M 3.50 geb.,
„ netto „ 1.90 „ —
„ bar „ 1.70 „ „ 2.35 „
Alles Nähere im Zirkular.

Berlin, im Februar 1903.

Hochachtungsvoll

Gustav Schuhr
Verlagsbuchhandlung.

*) Wird bestätigt:
Robert Baum.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine umfangreiche, langbestehende Buch- und Kunsthandlung nebst Leihbibliothek und Lesezirkel, sowie kleinerem Verlag gangbarer Lokalartikel in beliebiger, wohlhabender Großstadt Deutschlands mit bedeutendem Fremdenverkehr. Das große Geschäft in allerbesten Geschäftslage hat eine vorzügliche Stammkundschaft in den feinsten Gesellschaftskreisen in Stadt und weiter Umgebung, Lieferungen an Bibliotheken und Lehranstalten. Reingewinn 20 000 M p. a.; große Kontinuationen, günst. Mietverhältnisse. Reale Werte über 50 000 M, großes courantes Lager. Kaufpreis 100 000 M.

Das grundsolide Objekt eignet sich auch bestens zum Erwerb für 2 Herren und erhalten ernste Interessenten mit den nötigen Mitteln gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft.

Den verehrten Herren Kollegen zur Nachricht, daß ich vom 9. bis 12. Mai in Leipzig — Hotel Gentschel — zu persönlicher Rücksprache betr. An- und Verkäufe von Verlags- und Sortimentbuchhandlungen gern bereit bin; auch bitte ich, alle eiligen Korrespondenzen in den betr. Tagen gef. nach dort zu adressieren.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ein bereits seit langem bestehender

Kunst-Verlag

religiöser und weltlicher Richtung ist besonderer Umstände halber baldigst zu verkaufen.

Derselbe eignet sich gegebenenfalls auch vorzüglich zur Angliederung an einen schon bestehenden Verlag zur Vergrößerung desselben und bietet geschäftsgewandtem, tätigem Verleger beste Aussicht auf Erfolg. Es handelt sich um Gegenstände nur eigenen Verlags; letzterer ist auch bei der Kundschaft vorteilhaft bekannt.

Gef. Angebote unter # 1192 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für M 5000

ist in grosser Stadt mit vielen Behörden etc. eine Buchhandlung zu verkaufen, da der jetzige Besitzer eines Leidens wegen den an ihn gestellten geschäftlichen Anforderungen nicht gewachsen ist.

Sehr günstige Kaufgelegenheit, denn das Geschäft, welches schon ca. 70 Jahre besteht, ist zweifellos durch einen tatkräftigen Herrn erweiterungsfähig.

Durchschnittlicher Reingewinn zwischen 2000 und 2500 M p. a.

Angebote unter A. Z. # 1120 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.